

Sport Lübbecke

Regenchaos: TVE gewinnt in der Halle

Tennis-2. Bundesliga: TV Espelkamp-Mittwald schlägt Reutlingen

Unter Wasser: Auf den Aschenplätzen ging gestern nichts.

Montag, 15. August 2011

Von Ingo Notz

Tennis-2. Bundesliga: TV Espelkamp-Mittwald schlägt Reutlingen

Espelkamp (WB). Mit einem Sieg hat sich der TV Espelkamp-Mittwald aus der Saison der Zweiten Bundesliga verabschiedet. Gegen den TV Reutlingen gelang den Schützlingen von Trainer Tobias Löhbrink gestern ein 6:3-Erfolg. Der Sieg als solcher stand schon nach den Einzeln fest. Die und das gesamte Spiel mussten übrigens in der Tennishalle ausgetragen werden, da der Dauerregen eine Austragung unter freiem Himmel nicht möglich gemacht hatte und beide Mannschaften nicht endlos auf Wetterbesserung warten wollten.

In der Halle kamen die Hausherren dann deutlich besser zurecht als ihre in der Tabelle einen Platz vor dem TVE notierten Gäste. Espelkamps Chilene Adrian Garcia fegte Nils Langer mit 6:2 und 6:0 vom Platz, Richard Beckers Gegner musste wegen einer Verletzung bereits im ersten Spiel passen, Ähnlich erging es dafür auf Espelkamper Seite dem nach wie vor verletzten Gunnar Hildebrand, der seine Partie gegen Florian Fallert beim Stand von 3:6 und 1:3 wegen einer schmerzhafter Muskelverletzung aufgeben musste. Da auch Jan-Hendrik Langhorst (Achillessehne) noch angeschlagen ist und angesichts der Bedeutungslosigkeit der Partie kein weiterer Ausländer verfügbar war, hatte Hildebrand sich zur Verfügung gestellt. Eine exzellente Vorstellung zeigte im zweiten Einzeldurchlauf Franz Stauder, der den ersten Satz gegen Daniel Stöhr im Tie-Break und den zweiten mit 7:5 für sich entschied. Auch Federico Torresi war ein Erfolgserlebnis vergönnt: Er gewann das italienische Duell an Position drei gegen Diego Alvarez mit 6:4 und 6:2. Da Espelkamps auch im Spitzeneinzel zwischen dem Franzosen Eric Prodon und dem Spanier Guillermo Alcaide (zweimal 6:4) die Nase vorn hatte, war die Entscheidung bereits nach den Einzeln gefallen.

Mit der 5:1-Führung im Rücken einigten sich die Team darauf, nur ein Doppel auszuspielden und die anderen zu teilen. So stand es vor dem einzigen Doppel also 6:2 für den TVE – und das Doppel wurde damit zum Endspiel um Platz vier in der Abschlusstabelle der eingleisigen Zweiten Bundesliga. Dank des 10:6-Erfolges von Stauder/Prodon im Champions-Tie-Break gegen Langer/Fallert hat der TVE nun auch Platz vier in der Saisonendwertung erreicht. Ein schöner Abschluss einer Achterbahnfahrt-Saison.